

1. Record Nr.	UNINA9910953636003321
Titolo	Die Volkssprachen als Lerngegenstand im Mittelalter und in der fruhen Neuzeit : Akten des Bamberger Symposions am 18. und 19. Mai 2001 / / herausgegeben von Helmut Gluck
Pubbl/distr/stampa	Berlin ; ; New York, : W. De Gruyter, 2002
ISBN	1-282-19570-0 9786612195709 3-11-020204-2
Edizione	[Reprint 2013]
Descrizione fisica	1 online resource (159 pages)
Collana	Die Geschichte des Deutschen als Fremdsprache, , 1610-4226 ; ; Bd. 3
Classificazione	GB 2912
Altri autori (Persone)	GluckHelmut
Disciplina	430.071
Soggetti	German language - Study and teaching - Foreign speakers German language - Study and teaching
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references (p. [125]-135) and index.
Nota di contenuto	Front matter -- Inhalt -- Deutsch-italienische Vokabulare des 15. Jahrhunderts: Inhalte, Strukturen, Zielgruppen -- Lateinisch-deutsch-tschechische Vokabulare für Habsburger Regenten im 15. Jahrhundert -- Fremdsprachen in der Adelserziehung des 17. Jahrhunderts: Die Sprachbücher von Juan Angel de Sumarán -- Matthias Kramer als Deutschlehrer -- Bestseller in der fruhen Neuzeit. Die verschiedenen Ausgaben des Gesprächsbüchleins von Ondej Klatovský (1540) -- Zum Dialog im tschechisch-deutschen Gesprächsbuch von Ondej Klatovský -- Fremdsprachen in der Schule. Die Lehrbuchtradition des Sebald Heyden -- Deutsch-tschechische Lehrbuchtraditionen in den böhmischen Ländern von 1740 bis 1918 -- Wann wurde Deutsch eine Fremdsprache? Die Anfänge des Deutschunterrichts in Dänemark. -- Mittelalterliche Zeugnisse für den Erwerb des Deutschen als Fremdsprache -- Backmatter
Sommario/riassunto	Das Fach "Deutsch als Fremdsprache" hat im Verlauf der letzten Jahre im akademischen Unterricht zunehmend an Bedeutung gewonnen. Nicht nur unter Linguisten wird die Zweitspracherwerbsforschung heute als eines der vielversprechendsten Forschungsfelder der Sprachwissenschaft angesehen. Geschichte und Tradition dieses

Arbeitsgebietes sind bislang jedoch weitgehend unerforscht. Denn schon im frühen Mittelalter hat das Erlernen des Deutschen eine große Bedeutung, spätestens seit dem 15. Jh. gibt es regelrechte Lehrwerke für die Hand des Lehrers, seit dem 16. Jh. kennt man den schulischen Deutschunterricht und Lehrbücher für Schüler. Dieser Sammelband widmet sich der Frage, ob, in welchem Umfang und wie in Mittelalter und Früher Neuzeit die Volkssprache Deutsch als Fremdsprache gelehrt und gelernt wurde.

Emphasis on the subject of "German as a foreign language" has increased in formal schooling in recent years. Today, linguists are not the only ones to regard research on second-language acquisition as one of the most promising fields of inquiry in the discipline. However, the history and tradition of this subject area are still largely unexplored. The great importance of learning German goes back to early medieval times. Regular teacher's manuals have existed since the 15th century, with German language instruction in schools and textbooks for learners of German dating from the 16th century. This volume of readings address the questions of whether, to what extent, and in what ways vernacular German was taught and learned in the Middle Ages and the early modern period.
